

# 3 *Monats*

# *gruß*

der evang.-luth.  
Kirchengemeinde  
Fürstenzell



März  
2019  
Mai

Fürstenzell • Neukirchen • Neuburg • Neuhaus • Sulzbach



*Unsere Kirche wird bunter*

Inhaltsverzeichnis

Ein Wort zuvor	3
Weltgebetstag der Frauen	4
Gemeindenachrichten	5
Buntglasfenster für die Christuskirche	6
Die Künstlerin: Barbara Zehner	8
Treffpunkte und Termine	9
Gottesdienste	10
Freud und Leid	11
Gemeindenachrichten	11
Dekanatsnachrichten	12
Seniorenkreis	13
Zur Sache: Kindergottesdienst	14
Kindergottesdienst	15
Kindergarten <i>Arche Noah</i>	16
Dekanatsnachrichten:	
Fastenaktion	18
Anschriften und Impressum	19
Frühjahrssammlung Diakonie	20



*Liebe Leserin, lieber Leser,*  
 3 unsere Christuskirche ist ein regio-  
 4 nales Kleinod. Der Umbau vor et-  
 5 was mehr als 15 Jahren hat ihre  
 6 architektonische Schlichtheit so  
 7 nach außen gestülpt, dass daraus  
 8 ein Meditationsraum mit Tiefe und  
 9 Höhe geworden ist. Dazu hat auch  
 10 die künstlerische Gestaltung durch  
 11 Hubert Huber und Miloslav Cela-  
 12 kovsky beigetragen. Leider ist un-  
 13 ser Architekt von damals, Klaus  
 14 Linke, kürzlich verstorben. Er kann  
 15 uns nicht mehr sagen, wie er den  
 16 Weg sieht, den wir nun beschrei-  
 17 ten.

Eine Serie von bunten Fenstern soll  
 nun den künstlerischen Eindruck  
 komplettieren, die Fürstenzeller  
 Künstlerin Barbara Zehner hat sie  
 gestaltet, Anfang April werden sie  
 eingebaut und am Palmsonntag in  
 einem festlichen Gottesdienst ein-  
 geweiht.

Besondere Gottesdienste haben wir  
 in diesem Quartal zuhauf. Schauen  
 Sie mal auf Seite 5 nach. Auch  
 wenn Sie kein regelmäßiger  
 Gottesdienstbesucher sind: Hier  
 finden Sie bestimmt etwas, was Sie  
 anspricht und neugierig macht.

Ich wünsche Ihnen einen frischen  
 Aufbruch in diese Passions- und  
 Osterzeit.

*Hans-Joachim, Ihr Pfr. Andreas Schmitz*

**"Matthäi am Letzten"**

Alte Redewendungen verlieren in unserem alltäglichen Sprachgebrauch leider immer mehr an Boden. So auch diese. Wer sagt das schon noch: "Da ist Matthäi am Letzten". Wer weiß noch, was das heißt und woher der Spruch kommt? Nun, wenn z.B. ein Lehrer zum Schüler sagt: "Bei dir ist ..." Dann meint er damit, dass bei diesem Schüler Hopfen und Malz verloren ist (noch so ein schöner alter, aber noch etwas gebräuchlicherer Spruch), will heißen: Ihm ist nicht mehr zu helfen, er ist an seine Grenze gekommen, muss die Klasse wiederholen oder die Schule wechseln. Jedenfalls: "Matthäi am Letzten" heißt: Letzter Schluss. Ende im Gelände. Nichts mehr zu machen. Aus und vorbei.



Die Redewendung bezieht sich auf den letzten Satz des Matthäusevangeliums, der auch unser Monatsspruch für April ist. "...bis an der Welt Ende" heißt es da. Dann ist wirklich Schluss.

Jesus hat nach der Auferstehung seine elf verbliebenen Jünger nach Galiläa auf einen Berg bestellt, wo er sie um sich schart, um sie auszusenden in die Welt. Sie müssen keine Angst haben, denn: "Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende." Jesus lässt seine Jünger, er lässt auch uns, nicht im Stich, solange wir über diese Erde gehen. Das soll uns ein Trost sein. Solange wir auf Erden sind, wird Jesus immer bei uns sein. Wir sind nie allein.

Aber was ist, wenn "Matthäi am Letzten" ist? Wenn Schluss ist hier auf Erden? Tja, dann sind wir sowieso bei Jesus, dann müssen wir uns eh keine Sorgen mehr machen.

Wenn ein Lehrer seinem Schüler den Ernst der Lage klar machen möchte mit dem Ausdruck: "Jetzt ist Matthäi am Letzten", dann heißt das auf jeden Fall, dass es immer noch Licht am Horizont gibt - wenn auch vielleicht ein ganz anderes.

*Pfarrer Andreas Schmidt*

**„Kommt, alles ist bereit!“**

Unter diesem Leitwort laden uns christliche Frauen aus Slowenien ein zum Weltgebetstag 2019. Sie stellen uns ihr wunderschönes Land vor, das mitten in Europa liegt. Direkte Nachbarn sind Italien, Österreich, Ungarn und Kroatien.

Slowenien ist landschaftlich sehr abwechslungsreich: die Alpen mit hohen Bergen, klare Seen und tiefe Flüsse, grüne Wälder, Strand und Meer an der Adriaküste.

Slowenien hat eine wechselvolle Geschichte und wurde immer wieder von unterschiedlichen Mächten regiert und beherrscht. Erst seit 1991 ist Slowenien selbstständiger Staat – eine junge Demokratie.

Seit dem Jahr 2000 wird auch in Slowenien der Weltgebetstag begangen. In der Gottesdienstordnung hören wir von den unterschiedlichen Lebenssituationen und Sorgen und Nöten der slowenischen Frauen und ihrer Familien.

Der Titel, den die Sloweninnen für den Weltgebetstag 2019 ausgewählt haben, könnte nicht aktueller sein!

“Kommt, alles ist bereit!” – Gilt das in einem Europa, das sich zunehmend mehr abschottet, das Grenzen verstärkt?

Wie gehen wir mit der Einladung Gottes um, angesichts von weltweiter großer Not, insbesondere von Frauen und Kindern?

Text (gekürzt) von Ulrike Göken-Huisman



**Wir laden Sie herzlich  
zum Weltgebetstag ein!**

Freitag, 1. März 2019

um 19:00 Uhr

Evangelische Kirche Fürstzell

Ihr Weltgebetstagsteam

**Der besondere Gottesdienst 1:** Nicht nur für Jugendliche, sondern natürlich für alle ist der "**Jugendgottesdienst**" am Sonntag, den 17. März, gedacht. Ein bisschen anders als sonst wird er aber schon werden, denn die Konfirmanden bereiten ihn wieder vor. Und das verspricht Abwechslung, peppige und poppige Musik, Experimente.

**Der besondere Gottesdienst 2:** Am Sonntag, 24. März, laden wir zu einer besonderen (volks-)musikalischen Stunde ein. **Die Altezeller Quersaiten** mit Maria Schacherbauer (Zither), Martina Schacherbauer (Gitarre), Angela Kronpass (Hackbrett) und Katrin Kronpass (Querflöte) werden diesem Gottesdienst in der Passionszeit sein meditatives Gepräge geben. Herzliche Einladung!

**Der besondere Gottesdienst 3:** Künstlerisch geht es weiter. Am **Palmsonntag** (14. April) weihen wir in einem **festlichen Gottesdienst** mit dem Bläserensemble Ökublech die neuen **Buntglasfenster** in der Christuskirche ein, danach wird es Kirchenkaffee im Gemeindehaus geben. Die Künstlerin wird da sein und gerne ihr Werk erläutern. Obacht: Wir lassen wegen dieser Einweihung den Kirchenkaffee am Sonntag zuvor (7. April) ausfallen.

**Der besondere Gottesdienst 4:** Einen **Familiengottesdienst** mit dem Kindergarten *Arche Noah* feiern wir am Sonntag Kantate, den 19. Mai. Auch hier werden wir viel Musik machen und singen. Es soll ein Gottesdienst für jung und alt werden. *"Kommet zuhauf, Psalter und Harfe wacht auf, lasset den Lobgesang hören"* (EG 316).

**Der besondere Gottesdienst 5:** An **Christi Himmelfahrt** feiern wir um 10.00 Uhr den gemeinsamen Gottesdienst mit den Nachbargemeinden aus Bad Griesbach, Bad Füssing und Pocking (bei schönem Wetter) im Innenhof unseres Gemeindehauses. Danach gibt es Weißwurstfrühstück und das Angebot zu einem Spaziergang ins Grüne.



**Elektrotechnik Meisterbetrieb**  
**Alexander HERZIG**  
*wir sind in Ihrer Nähe*

- Verkauf u. Reparatur von Elektrogeräten aller Art und Fabrikats
- Elektroinstallation für Privat, Landwirtschaft und Gewerbe
- SAT-, Antennen- und Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Reparatur und Wartung von Heizungsanlagen (Elektrik, Öl und Gas)
- 24 Stunden Elektrik- und Heizungsnotdienst

**Fürstzell**  
**08502/1011**

[herzig@elektrotechnik-herzig.de](mailto:herzig@elektrotechnik-herzig.de)  
[www.elektrotechnik-herzig.de](http://www.elektrotechnik-herzig.de)

"Wir wollen noch mehr Farbe in die Kirche bringen", "wir wollen mehr fürs Auge bieten", "wir wollen noch einen künstlerischen Akzent setzen". So oder so ähnlich klangen die Meinungen im Kirchenvorstand seit Längerem. Schon bei der Umgestaltung unserer Christuskirche in den Jahren 2002-2004 war uns die regionale Verwurzelung wichtig und wir haben damals mit Hubert Huber einen ortsansässigen Künstler gefunden, der Altar und Ambo entwarf.

Da die Glaskunst in unserer Region fest verwurzelt ist, lag es nahe, die Fürstenzeller Künstlerin Barbara Zehner zu beauftragen. Auch ein Thema war schnell gefunden. Nachdem auf der Wandseite in dem Passions- und Ostertryptichon von Miloslav Celakovsky Leiden und Sterben Jesu dargestellt sind, sollte auf der gegenüberliegenden Fensterseite das Leben

Jesu zu sehen sein: abstrakt und zum Denken anregend, in sechs der insgesamt 18 Fensterfelder mit ca. 30 x 40 cm jeweils ein Motiv. Dieser Aufgabe hat sich Barbara Zehner gestellt.

Über ein Jahr beschäftigte sich die Künstlerin mit der Gestaltung der Fenster in enger Zusammenarbeit mit Pfarrer Schmidt. Aus über 20 Bibelstellen und Themen wählte Barbara Zehner schließlich sechs aus, die für sie



Ausschnitt aus dem Motiv "Taufe Jesu"

die wichtigsten Stationen im Leben Jesu sind und die seine besondere Strahlkraft im Austausch mit seinen Mitmenschen zum Ausdruck bringen. „Energieaustausch“ ist ein Schlüsselbegriff für das Werk Zehners. Die Strahlkraft Jesu in menschlichen Begegnungen verbindet wie ein roter Faden die Glasfenster für die Christuskirche. Sie zeigen Christus an 6 exemplarischen Stationen, in denen er die Gotteskraft empfängt, um sie an seine Jünger und Anhänger weiterzugeben. Das Strömen dieser besonderen Energien hat Barbara Zehner in den fließenden Linien und der Strahlkraft ihrer Farbwahl dargestellt.

Mit den Symbolformen Kreis und Bogen stellt sie Personen aus den biblischen Geschichten und Räume für besonderen Schutz und Fürsorge dar. Die Landschaft im Hintergrund verleiht der Darstellung Tiefe. Themen sind die Geburt Jesu, der 12-Jährige im Tempel, seine Taufe, dann die Predigt auf dem Berg, die Speisung der 5000 sowie die Verklärung Jesu.

In aufwendiger Überlagerung verschiedener Glasschichten und Verknüpfung von Glasbearbeitungstechniken wie Fusing, Glasmalerei und Gravur gelingt Barbara Zehner ein Lichtspiel, das unseren Blick einfängt und diesen anhand von Blickachsen und Symbolik mit auf die Reise nimmt durch das Leben Jesu.

GLASREPARATUREN ALLER ART

GLASEREI  
**GUTSMITL**

Meisterbetrieb  
Glasduschen  
Bilderrahmen  
Bleiverglasung

Johannes Schletterer Weg 9 · 94081 Fürstentzell  
Tel. 0 85 02 / 92 23 97 · Fax 0 85 02 / 91 71 16  
e-mail: [gutsmittel-glas@t-online.de](mailto:gutsmittel-glas@t-online.de)  
Besuchen Sie unseren Verkaufs- und Ausstellungsraum

- 1965 Geboren in Passau
- 1985 Abitur Maristengymnasium Fürstenzell
- 1985/86 Studienreise nach Chile, Peru, Argentinien
- 1986-1989 Staatliche Glasfachschule Zwiesel, Ausbildung zur Glasgraveurin und – schleiferin
- ab 1989 Eigene Werkstatt in Hutthurm bei Passau
- 1990/91 Designerin und Glasschleiferin in der Glasmanufaktur „Fabrica Qerandi“ in Buenos Aires – Argentinien
- 1991/92 Studium an der Hochschule für Angewandte Kunst (VSUP) in Prag (Prof. Kopecky)
- 1992-1996 Eigenes Glasatelier in Passau, Höllgasse
- seit 1992 Teilnahme an Glasblaskursen, Pâte de Verre, Slumping in Frauenau, Aachen, Gronningen, Linz
- seit 1995 Gestaltung von Glaswänden mit geschmolzenem Farbglass in Büroräumen, Arztpraxen, im öffentlichem Raum unter anderem Sparkasse Passau, Vilshofen, Mietraching (Deggendorf)
- 1996 Umzug des Glasateliers nach Fürstenzell
- seit 2000 Weiterbildung in der Glasdrucktechnik
- seit 1997 Pädagogische Tätigkeit von Kindergarten bis Gymnasium: Glaskunst, Plastisches Gestalten, Mosaik.
- 2006 Glassymposium Frauenau, bei Petr Novotny
- 2010 Meisterklasse Frauenau bei Petr Novotny, Frauenau
- 2014 "25 Jahre Glasatelier" in der Portenkirche Fürstenzell

## Seniorengerechtes Bad

**- Barrierefrei - Selbständigkeit im Alltag -**

**Komplette Arbeitsleistung vom Fachmann:**

- **INSTALLATION**
- **FLIESENLEGEN**
- **MALEN**

Die Pflegekassen und das Landratsamt gewähren

Zuschüsse bis zu 14.000,- Euro

für medizinisch notwendige Umbauten!

Wir helfen bei den Behördengängen!



ANDREAS  
PETR

Passauer Straße 27  
94152 Neubaus/Inn

Tel. 08503/313, Fax 08503/590  
andreas.petr@t-online.de  
[www.fliesen-petr.de](http://www.fliesen-petr.de)



Fliesenleger  
Fachbetrieb

seit über 45 Jahren  
mit Meisterbrief



## Spielenachmittag für Erwachsene

Di	12.03.19	14.00 h	Im Gemeindehaus
Di	02.04.19	14.00 h	Im Gemeindehaus
Di	07.05.19	14.00 h	Im Gemeindehaus

## Seniorenkreis "Die Junggebliebenen"

Mi	27.03.19	14.00 h	Was ist wo? Bilder raten quer durch Fürstenzell. Lerne deine Heimat kennen!
Mi	17.04.19	14.00 h	Wir singen und feiern Geburtstag!
Mi	22.05.19	14.00 h	Ausflug zur Schöpfungskapelle in Schlinding

## Ökumenische Umweltgruppe „Wir-tun-was-für-die-Schöpfung“

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Gemeinde-Website:  
[www.fuerstenzell-evangelisch.de](http://www.fuerstenzell-evangelisch.de)

## Kirchenchor

Jeden Freitag 18.00 h Im Gemeindehaus

## Suchthilfegruppe „Blaues Kreuz“

Jeden Donnerstag 19.00 h Im Gemeindehaus

## Kultur-Café

Jeden Freitag 15.00 h Im Gemeindehaus

Warmer Sommerregen,  
kühle Nordseebrise

SMIT SOMMER GELLES

**S+G**

HEIZUNG · SANITÄR · KLIMA · SCHWIMMBAD

**S+G GmbH**

Griesbacher Str. 5  
94081 Fürstenzell

Tel.: 08502-922800  
[www.sug-gmbh.net](http://www.sug-gmbh.net)

die planung

**Christuskirche Fürstenzell**

- So 3.3. 9.30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Schmidt),  
Kindergottesdienst, anschl. Kirchencafé
- So 10.3. 9.30 h Gottesdienst (John)
- So 17.3. 9.30 h Jugendgottesdienst (Schmidt), Kindergottesdienst
- So 24.3. 9.30 h Gottesdienst mit der Altenzeller Saitenmusik.  
(Schmidt). Siehe S. 5.
- So 7.4. 9.30 h Gottesdienst mit Abendmahl (John), Kindergottesdienst
- So 14.4. 9.30 h Gottesdienst (Schmidt) mit Einweihung der neuen  
Buntglasfenster, anschl. Kirchenkaffee. Siehe S. 5
- Do 18.4. 19.30 h Gründonnerstag: Andacht mit Abendmahl (Schmidt)
- Fr 19.4. 15.00 h Karfreitag: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl  
(Schmidt)
- So 21.4. 5.00 h Osternachtsfeier mit Abendmahl (Schmidt / John),  
anschließend gemeinsames Osterfrühstück
- 9.30 h Familiengottesdienst mit Abendmahl  
(Schmidt / Rank)
- So 5.5. 9.30 h Gottesdienst mit Abendmahl (John),  
Kindergottesdienst, anschl. Kirchencafé
- So 12.5. 9.30 h Gottesdienst (Schmidt)
- So 19.5. 9.30 h Familiengottesdienst (Schmidt) mit Kindergarten
- Do 30.5. 10.00 h Christi Himmelfahrt: Gottesdienst im Freien (Schmidt  
et alii). Siehe S. 5.

**Wohnstift Neuhaus am Inn**

- So 10.3. 10.45 h Gottesdienst (John)
- So 14.4. 10.45 h Gottesdienst (John)
- Fr 19.4. 9.30 h Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Schmidt)
- So 12.5. 10.45 h Gottesdienst (Schmidt)

**Kirche am Stein, Schärding**

- So 31.3. 9.30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Kumpfmüller)  
**im Pfarrhaus**
- So 28.4. 9.30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Schmidt)
- So 26.5. 9.30 h Gottesdienst mit Abendmahl (Schmidt)

**Pflegeheim Bad Höhenstadt**

- Do 14.3. 14.00 h Gottesdienst (Schmidt)
- Do 11.4. 14.00 h Gottesdienst mit Abendmahl (Schmidt)
- Do 16.5. 14.00 h Gottesdienst (Schmidt)

**Seniorenheim Abundus Fürstenzell**

- Do 14.3. 16.00 h Gottesdienst (Schmidt)
- Do 11.4. 16.00 h Gottesdienst mit Abendmahl (Schmidt)
- Do 16.5. 16.00 h Gottesdienst (Schmidt)



## Es wurde kirchlich beerdigt:

Klaus Linke aus Vornbach, 82 Jahre

Herr Klaus Linke hat unsere Gemeinde über viele Jahre als Architekt begleitet. Er hat 1987 das Gemeindehaus gebaut und war 2002-2004 für den Umbau der Christuskirche verantwortlich. Er hat bleibende Spuren in unserer Gemeinde hinterlassen und dafür sind wir ihm sehr dankbar. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

## Gemeindenachrichten

- **Das Kirchgeld** hat im vergangenen Jahr den schönen Betrag von **6997 €** erbracht. Wir danken allen Gemeindemitgliedern herzlich, die sich so für ihre Kirchengemeinde eingesetzt haben.
- Auch **"Brot für die Welt"** liegt unseren Gemeindegliedern am Herzen. Bei den gottesdienstlichen Sammlungen am 1. Advent und an Heiligabend sowie bei der allgemeinen Sammlung wurden in den Tüten und durch Überweisung insgesamt **1707 €** gegeben. Vergelt's Gott.

**Wohnstift Innblick**  
*Niederpflege-gesellschaft*

**Unsere Leistungen im Überblick:**

> Ambulante Pflege	> Beschränkte Pflege	> Tagespflege
> Pflege stationär	> Essen auf Rädern	> Palliativpflege
> Kurzzeitpflege 34 €/Tag		> Betreutes Wohnen

Wir beraten Sie gerne bei allen Fragen zu Pflege, Kostenübernahme und Antragsstellungen.  
Informieren Sie sich unverbindlich. Wir freuen uns auf Sie.

NOVITA Seniorenzentrum Neuhaus am Inn GmbH  
Am Klosterhof 2, 94052 Neuhaus      Tel.: 08563 915-0, [www.wohnstift-innblick.de](http://www.wohnstift-innblick.de)

### Orgelunterricht

Sie lieben Musik, spielen vielleicht sogar Klavier, und träumen schon lange davon, dieses wunderbare Instrument Orgel (Weltkulturerbe!) zu erlernen. Dann wenden Sie sich doch einfach an Dekanatskantor KMD Ralf Albert Franz. Bei ihm gibt es fundierten Unterricht zu äußerst günstigen Konditionen. Also nur MUT!

KMD Ralf Albert Franz erreichen Sie unter: Tel.: 0851 – 931 32 21 oder noch besser per e-mail: ralf.franz@elkb.de

PS. Klavier- und Gesangsunterricht gibt es natürlich auch

### Ökumenische Frauengottesdienste 2019

Im ca. zweimonatlichen Rhythmus finden jeweils um 18.00 Uhr ökumenische Frauengottesdienste statt:

Mittwoch, 6. März 2019, Gisela-Kirche Passau-Niedernburg



**AZURIT**  
Gruppe

*Natürlich  
leben im Alter*

**Wir bieten**

- Stationäre Pflege  
in allen Pflegestufen
- Kurzzeitpflege  
(Urlaubs-/Verhinderungspflege)
- Sozialer Mittagstisch
- Wohngruppe, Wohnbereich  
und Pflegeoase für  
Menschen mit Demenz

*Hausleiter Ulrich Becker-Wirkert erteilt nähere Auskunft  
und vereinbart gerne einen Gesprächstermin mit Ihnen.*

**AZURIT** Seniorenzentrum Abundus · Wieningerstraße 4  
94081 Fürstenzell · Tel. 08502 809-0

[www.azurit-gruppe.de](http://www.azurit-gruppe.de)



Liebe Senioren,  
von März bis Mai erwartet Sie folgendes Programm:

**Mittwoch, 27.03.2019 um 14:00 Uhr im Gemeindehaus**  
Was ist wo? Bilder raten quer durch Fürstenzell.  
Lerne deine Heimat kennen!

**Mittwoch, 17.04.2019 um 14:00 Uhr im Gemeindehaus**  
Wir singen und feiern Geburtstag!

**Mittwoch, 22.05.2019, um 14. 00 Uhr, Ausflug ...**  
... zur Schöpfungskapelle in Schlinding.

Abfahrt zum Ausflug am Marktplatz. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme, gerne können Sie noch Freunde und Bekannte mitbringen. Bei Nachfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Rosemarie Reichenbach, Tel: 08502 - 1390.

*Wir sind immer in Ihrer Nähe:*

Bad Füssing | Dommelstadt | Engertsham | Finsterau | Freyung | Fürstenzell | Hauzenberg |  
Hohenau | Hinterschmiding | Mauth | Neukirchen am Inn | Passau-Haidenhof | Passau-  
Heining | Passau-Ludwigsplatz | Passau-Neustift | Pocking | Schönbrunn am Lusen |

[www.vr-bank-passau.de](http://www.vr-bank-passau.de)

VR-Bank Passau eG   
Volksbank-Raiffeisenbank

\*\*\* durch die Bank geschützt!

**Unsere Brillen  
geben den richtigen Durchblick!**



**westermeier**  
augen optik

Griesbacher Str. 3, Fürstenzell ☎ 08502/915252

Liebe Eltern und Kindergottesdienstkinder,

*"Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen".*

Schon einige Jahre versuchen wir uns von sinkenden Kinderzahlen im Kindergottesdienst nicht entmutigen zu lassen und feiern ihn nach diesem Grundsatz unseres Herrn Jesus Christus.

Durch die eigenen Kinder war die Mindestteilnehmerzahl von zwei Kindern auch jahrelang gesichert. Aber Kinder werden größer und entwachsen dem Kindergottesdienst ...

Die Jahres- und Sequenzplanung mit der Anpassung des Kindergottesdienstplans der EKD an unsere Verhältnisse, die persönliche Auseinandersetzung mit den biblischen Geschichten, die Vorbereitung der einzelnen Gottesdienste mit den erforderlichen Materialien und die Auswahl geeigneter Lieder und Gebete nimmt viel Zeit in Anspruch.

Für einen lebendigen Kindergottesdienst investieren wir diese Zeit auch sehr gerne.

Allerdings zwingt uns die wachsende Anzahl mangels Kindern ausgefallener Kindergottesdienste zum Nach- und Umdenken.

Und so werden wir schweren Herzens nach Ostern die Anzahl der Kindergottesdienste auf den ersten Sonntag im Monat reduzieren und hoffen sehr, dass wir ihn auf diese Weise noch lange erhalten können.

Mit herzlichen Grüßen und der Bitte um Verständnis,  
das Kindergottesdienstteam

Kanzlei Rudel seit 1996 in Fürstenzell



Rechtsanwälte  
in Bürogemeinschaft

Rudel & Stieß

*Die Anwälte in Fürstenzell*

**Kanzlei Rudel & Stieß**

Griesbacher Straße 5 · 94081 Fürstenzell · Tel.: 08502 3543 · Fax: 08502 3542  
anwalt@rudel-stiess.de · www.rudel-stiess.de



Zu den **Kindergottesdiensten**  
in der **Christuskirche Fürstzell**  
laden wir euch ganz herzlich ein



## Markus erzählt von Passion und Ostern

- 03.03.2019 Jesus teilt Brot und Kelch, nach Markus 14, 17 - 26
- 17.03.2019 Jesus betet in Gethsemane, nach Markus 14, 32 - 50
- 07.04.2019 Jesus stirbt am Kreuz, nach Markus 15 i.A.
- 21.04.2019 Familiengottesdienst an Ostern:  
Jesus ist auferstanden, nach Markus 16, 1-8

## Nach Ostern ... und es geht weiter!

- 05.05.2019 Am See Tiberias, nach Johannes 21, 1 - 14
- 19.05.2019 Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Arche Noah: "Kommt, lasst uns singen!"
- 02.06.2019 Die Himmelfahrt Jesu, nach Markus 16, 15 - 20.

■ physiotherapeutische Heilbehandlungen  
■ intensive Entspannung für Körper, Geist und Seele  
■ Wohlfühlamwendungen in schönem Ambiente

**gesund und vital**  
Physiotherapie Wohlfühlen: Silke Schroth

www.gesundundvital-schroth.de

PHYSIO  
WOHLFÜHLEN  
THERAPIE  
ENTSPANNUNG

Marktplatz 13 94081 Fürstzell Telefon 08502/800-0

Die Schulhausbande lernt eine neue Sprache – wir sprechen jetzt „giraffisch“!

Seit jeher gehören Konflikte zum täglichen Leben. Das Wort „Konflikt“ bedeutet wörtlich übersetzt „Zusammenstoßen“. Wenn so viele Menschen beisammen sind wie bei uns in der Kindergartengruppe, treffen ständig zwei oder mehrere Bedürfnisse, Wünsche, Meinungen ... aufeinander. Es ist eine ganz schöne Herausforderung, bei all diesen Zusammenstößen ruhig zu bleiben und eine gute Lösung zu finden, wenn man doch eigentlich allen Grund zu Ärger, Wut und oder Enttäuschung hat. Unsere Vorschulkinder haben festgestellt, dass Zuhauen, Beißen, Anschreien ... zwar manchen Streit vorerst beenden kann, aber richtig gute Lösungen sind das nicht. Schließlich soll es allen gut gehen. Und von den Erwachsenen vorgegebene Lösungen „fühlen“ sich für Kinder auch nicht immer richtig an. Daher haben wir nach einem Weg gesucht, der unseren Kindern ermöglicht, selbstständig gut mit solchen Situationen umzugehen.



Hier kommt unsere „Giraffensprache“ (gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg) ins Spiel.

Wir haben den sogenannten Giraffenclub gegründet. Momentan machen 9 Kinder der Vorschulgruppe dabei mit. Anhand der Eigenschaften, die Giraffen zugesprochen werden, erarbeiten wir gemeinsam, wie wir miteinander umgehen können, damit es uns und anderen gut geht. Da gibt es „Wohlfühlrunden“, in denen wir einem aus unserer Runde sagen, was er gut kann, da lernen wir unsere Gefühle – positive wie negative – besser kennen und verstehen und mit ihnen umzugehen. Wir probieren aus, was uns gut tut bei Ärger, Enttäuschung ..., wir lernen die „Kuscheltieratmung“ kennen und zeigen sie auch den anderen Kindern unserer Gruppe. Wir überlegen und üben gemeinsam Strategien, die unseren Kinder in Zukunft ermöglichen, mit Konflikten selbstständig und gut umzugehen.

Und so geht „giraffisch“:

1. Wir beobachten und hören gut zu! Was ist das Problem?
2. Welche Gefühle habe ich / hat der andere?
3. Was brauche ich / braucht der andere?
4. Bitte an den anderen / Lösung



## Wir lernen die Giraffensprache

### Augen:

Ich beobachte genau.

### Ohren:

Ich höre anderen zu.

### Langer Hals:

Ich habe Weitsicht und finde einen gemeinsamen Weg.

### Antennen:

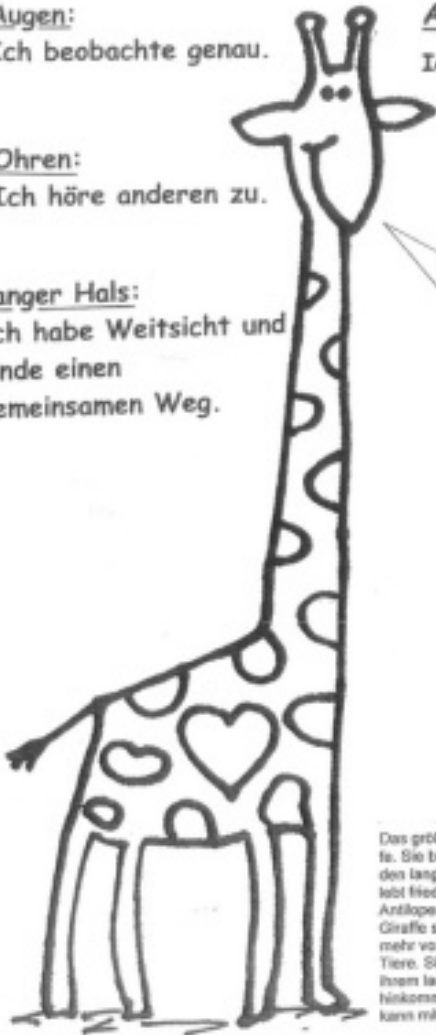
Ich interessiere mich

dafür, wie es mir und  
wie es anderen geht.

Ich liebe  
freundliche  
Worte!

### Großes Herz:

Ich kümmere mich um mich  
und um andere.



Das größte Herz aller Landtiere der Erde hat die Giraffe. Sie braucht so ein großes Herz, um das Blut durch den langen Hals bis zum Kopf zu pumpen. Die Giraffe lebt friedlich mit anderen Tieren zusammen, mit den Antilopen, den Elefanten, Zebras und Löwen. Weil die Giraffe so einen langen Hals hat, sieht sie die Welt mehr von oben und kann mehr beobachten als andere Tiere. Sie nimmt keinem Tier etwas weg, weil sie mit ihrem langen Hals nur dort frisst, wo kein anderes Tier hinkommen kann. Es gibt deshalb keinen Streit und sie kann mit allen friedlich zusammenleben.

### **Giraffensprache an der Giraffe erklärt**

Erarbeitet von: Grundschule in Bodolz, Bayern

### Eröffnung der bayernweiten Fastenaktion 2019 in Ortenburg

Ich freue mich, dass die landeskirchenweite Eröffnung der Fastenaktion 2019 vom 15. bis 17. März in Ortenburg stattfinden wird. Wir erwarten dazu viele Gäste aus Ungarn, aus der Landeskirche und aus den Gemeinden unseres Dekanatsbezirkes.

Unter dem Motto „Bei Gott geborgen – und wo daheim?“ werden wir gemeinsam feiern, einander begegnen und am Sonntag die Fastenaktion eröffnen.

Insbesondere könnten für Sie folgende Veranstaltungen interessant sein:

- Am Samstagnachmittag werden wir uns von 15.00 Uhr bis 18.00 in verschiedenen Workshops mit dem Thema befassen. Treffpunkt ist die Mensa der Realschule Ortenburg, Frauenfeld 4-7.
- Am Samstagabend feiern wir ab 19.30 Uhr einen festlichen bayerisch-ungarischen Abend in der Turnhalle der Evangelischen Realschule Ortenburg.
- Mit dem Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr in der Marktkirche Ortenburg wird die Fastenaktion 2019 unserer Landeskirche offiziell eröffnet. Unsere ungarischen Gäste und Oberkirchenrat Michael Martin werden mit uns feiern.

Abschließend besteht um 13.00 Uhr die Gelegenheit, am großen Fastenessen teilzunehmen. Gulaschsuppe und Vegetarisches warten auf uns.

*Dekan Dr. Wolfgang Bub*

**Wir fahren am Samstagnachmittag, 16. März, nach Ortenburg, um an den Workshops teilzunehmen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.**

**Abfahrt um 14.30 Uhr vor der Kirche in Fürstenzell.**

WENN SIE BEI KRANKHEIT  
ODER IM ALTER HILFE BRAUCHEN,  
WIR SIND IMMER FÜR SIE DA!



Passauer Straße 6 | 94081 Fürstenzell  
TEL: 085 02 92 28 10 | MOBIL: 01 79 5 77 08 56  
[www.pflegedienst-fuerstenzell.de](http://www.pflegedienst-fuerstenzell.de)

**Evang.-Luth. Pfarramt**, Kirchenweg 18, 94081 Fürstenzell  
Pfarrer Andreas Schmidt, **Tel. 08502 - 258**, Fax 08502 - 916178  
E-Mail: pfarramt.fuerstenzell@elkb.de; Internet: www.fuerstenzell-evangelisch.de

**Bürozeit:** Donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr, Tel. 08502 - 258

Sekretärin: Maria Drozella, 08502 - 915724 (privat)

Vertrauensfrau: Ingrid Ohly, 08502/1851

Prädikant: Holger John, 0175-9174777

Organistin: Tanja Gottwald, 08507 - 923621

Chorleiterin: Elke Wander, 08502 - 3624

Mesnerin: Lilia Bickert, 08502 - 917717

**Kindergarten Arche Noah**, Bahnhofstraße 19, Fürstenzell

Leiterin: Kerstin Schön, Tel. 08502 - 5184, Fax: 08502 - 916681

E-Mail: kiga.fuerstenzell@elkb.de

**Bankkonto** der Ev. Kirchengemeinde Fürstenzell bei der VR-Bank Fürstenzell,  
IBAN: DE 92 7409 0000 0000 305 103. BIC: GENODEF1PA1.

Redaktion + ViSDP: Pfarrer Andreas Schmidt

Erscheint kostenlos, Auflage 800 Stück. Druck: Gebeßler, Ortenburg

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:** 9. Mai 2019

**Die nächste Ausgabe erscheint Ende Mai 2019.**

*Seit über 60 Jahren in Fürstenzell-  
an Ihrer Seite*



**Bestattungen  
Kapfhammer**

- Erd-, Feuer- u. Seebestattungen
- Sämtliche Behördengänge
- Beratung und Begleitung zur Versorgung und im Trauerfall
- Traueranzeigen und Drucksachen
- Überführung in In- und Ausland

**Telefon: 08502/1009**  
94081 Fürstenzell  
[www.bestattungen-kapfhammer.de](http://www.bestattungen-kapfhammer.de)



**Aigner Busreisen**  
Jägerwirth 54  
D-94081 Fürstenzell  
Tel. +49 (0) 85 02 / 231  
Fax +49 (0) 85 02 / 36 37  
[info@aigner-busreisen.de](mailto:info@aigner-busreisen.de)  
[www.aigner-busreisen.de](http://www.aigner-busreisen.de)



**Plank**  
Ambulanter Pflegedienst

**FÜR EINE OPTIMALE  
PFLEGE ZU HAUSE**



**Curare**  
Ihr Seniorengarten

**INDIVIDUELLE  
BETREUUNG UND PFLEGE**

Birgit & Herbert Plank | Gruberfeld 8 | Fürstenzell  
0 85 02 - 91 71 33-0 | [www.pflegeteam-passau.de](http://www.pflegeteam-passau.de)



**GKR - GbR**  
Gerhard Gruber  
Peter Kronpaß  
Martin Rosenauer

**Heizung  
Sanitär  
Solar**

Erlenweg 3  
94081 Fürstenzell  
Tel.: 08502 - 1269  
Fax 08502 - 9177980  
email: [gkr-1@t-online.de](mailto:gkr-1@t-online.de)



### **Freiwillig sozial engagiert - Die Freiwilligendienste der Diakonie Bayern**

In den Freiwilligendiensten (FSJ und BFD) können junge Menschen bis 27 Jahre für sechs, zwölf oder 18 Monate in kirchlich-sozialen Einrichtungen mitarbeiten, z. B. in der Kinder- und Jugendarbeit, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, in der Alten- und Krankenpflege oder auch in Kirchengemeinden und Kindergärten. So erhalten sie einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsbereiche der sozialen Arbeit. Der Freiwilligendienst kann dadurch zur beruflichen Orientierung beitragen. Die jungen Menschen können ihren Horizont erweitern und Grenzen der eigenen Person erleben, indem sie neue Arbeitsfelder und neue Menschen kennen lernen.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Arbeit der Diakonie Bayern mit Freiwilligen aus dem Ausland, die Begleitung von Freiwilligen mit besonderem Unterstützungsbedarf, die Freiwilligendienste mit Fluchtbezug sowie alle anderen Angebote der Diakonie in Bayern. Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinde verbleiben in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de), bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Herr Kalippke, Tel.: 0911/9354-367.

**Spenden erbitten wir auf das Konto der Kirchengemeinde unter dem Stichwort "Frühjahrssammlung".**